



Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar
Internationaler FRANZ LISZT Klavierwettbewerb Weimar-
Bayreuth

> Hochschule für Musik... > Rückschau > 4. Internationaler F...

► Preisträger*innen

► Jury

- Jury-Vorsitz: Rolf-Dieter Arens
- Peter Cossé
- Koos Groen
- Michael Obst
- Konstantin Scherbakow
- Erik T. Tawaststjerna
- Maria Tipo
- Dénes Varjon

► Repertoire

1. Runde

- a) F. Liszt: eine Etüde aus Etudes d'exécution transcendante (S 139) oder Grandes études Paganini (S 141)
- b) G. Ligeti: eine Etüde nach Wahl c) F. Liszt: Les jeux d'eau à la Villa d'Este (S 163)

2. Runde

- a) J. Haydn eine Sonate nach Wahl
- b) ein Werk nach Wahl von A. Schönberg, A. Berg oder A. Webern
- c) F. Liszt: Bénédiction de Dieu dans la solitude (S 173) | Ungarische Rhapsodie Nr. 16 oder Nr. 19 (S 244) | Bagatelle sans tonalité (S 216a)
- d) ein eigens für den Wettbewerb komponiertes Werk (5-7 min)

3. Runde

Finale

F. Liszt: Klavierkonzert Es-Dur (S 124) oder Klavierkonzert A-Dur (S 125) mit Begleitung eines Orchesters

► Preise

1. Preis: 10.000 EURO
2. Preis: 6.000 EURO
3. Preis: 4.000 EURO

Alle Kandidaten, die die 2. Runde erreicht haben, erhalten ein Diplom.

Sonderpreise

- a. Stipendium für den begabtesten osteuropäischen Teilnehmer (Preisträger ausgenommen) für ein Semester an der Hochschule für Musik Franz Liszt Weimar. Dieser Preis wird gestiftet von Dr. Rainer Braunschweig (München).
- b. Für die beste Interpretation von *Bénédiction de Dieu dans la solitude* in der 2. Runde: Ein Konzertengagement für einen Klavierabend im Steingraeber Rokokosaal Bayreuth während der Bayreuther Festspiele mit einer Konzertgage von 1.000 Euro. Konzertinstrument ist der Liszt-Flügel von Eduard Steingraeber. Dieser Preis wird gestiftet von der Pianofortefabrik Steingraeber & Söhne Bayreuth.
- c. Für die beste Interpretation der h-Moll-Sonate von F. Liszt: Konzertmatinee in der Altenburg zu Weimar mit einer Gage von 1.000 Euro. Dieser Preis wird gestiftet von der Franz-Liszt-Gesellschaft e.V. Weimar.
- d. Konzertmatinee im Schlosstheater Ballenstedt mit einer Konzertgage von 1.000 Euro. Dieser Preis wird gestiftet von dem Theaterverein Ballenstedt / Anhalt.

Anschlußkonzerte | Produktionen

- mdr Sinfonieorchester Solistenkonzert
- weitere Soloauftritte
- Rundfunkproduktion bei DeutschlandRadio Berlin
- Rundfunkproduktion beim mdr
- CD-Produktion